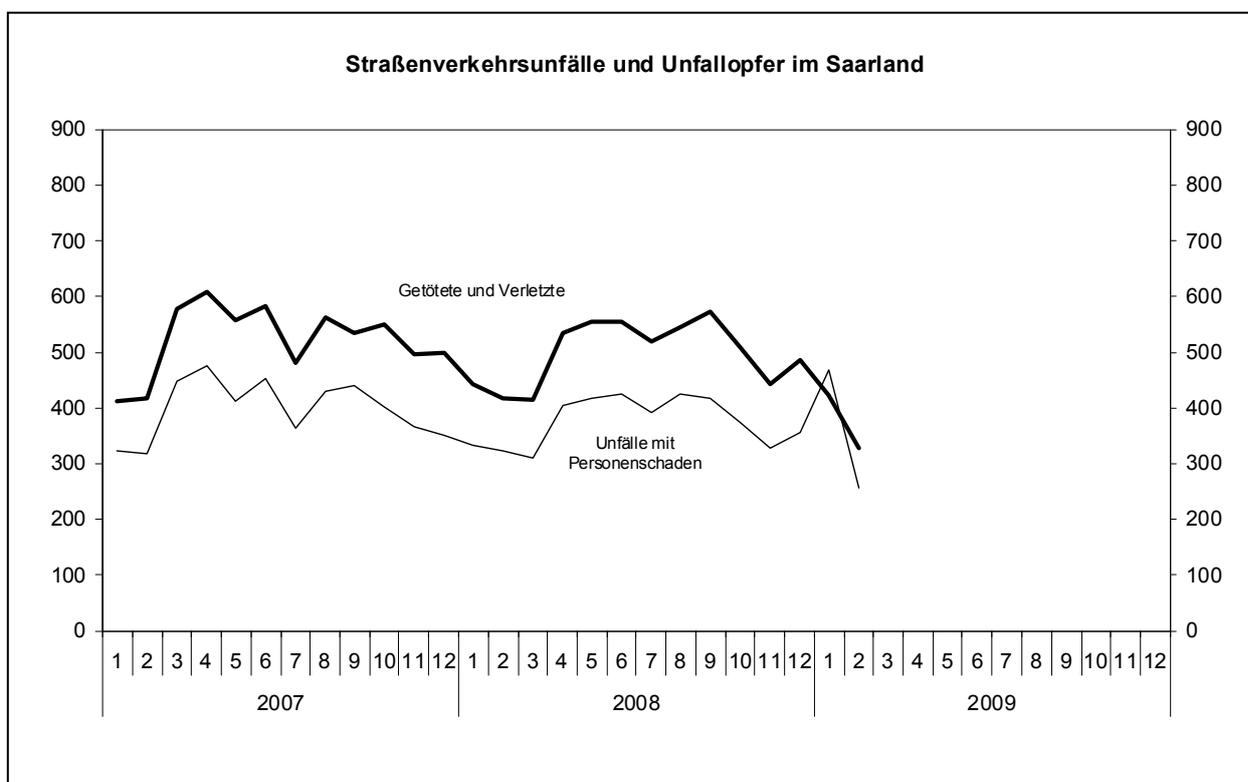


Straßenverkehrsunfälle im Februar 2009



Ausgegeben im Juli 2009

Einzelpreis 3,00 EUR

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2009.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
 Telefon: (0681) 501 5925 - Fax: (0681) 501 5915 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Erläuterungen

Unfälle

Die Unfälle werden eingeteilt in *Unfälle mit Personenschaden* (unabhängig von der Schwere des Schadens) und in *Unfälle mit nur Sachschaden*, bei denen also keine Personen zu Schaden kommen.

Ein schwer wiegender Unfall mit Sachschaden liegt vor, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit festgestellt wurde und wenn gleichzeitig mindestens ein Kfz auf Grund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden muss (nicht fahrbereit). Dies betrifft auch Unfälle unter Einfluss berauschender Mittel.

Ein sonstiger Sachschadensunfall liegt vor, wenn alle beteiligten Kfz noch fahrbereit sind, aber einer der Unfallbeteiligten unter dem Einfluss berauschender Mittel stand.

Verunglückte

Als Verunglückte zählen Personen, die bei einem Unfall verletzt oder getötet wurden:

- Getötete: Personen, die sofort oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen sterben.

- Schwerverletzte: Personen, die unmittelbar zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus eingeliefert werden.

- Leichtverletzte: Alle übrigen Verletzten.

Beteiligte

Als Beteiligte werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfasst, die selbst oder deren Fahrzeug bei einem Straßenverkehrsunfall Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Hierzu zählen nicht die Mitfahrer.

Unfallursachen

Hierunter sind die polizeilich festgestellten unmittelbaren Ursachen und Umstände zu verstehen, die zum Unfall führten. Es wird unterschieden nach allgemeinen Ursachen (z.B. Straßenglätte, Nebel usw.) und personenbezogenem Fehlverhalten (z.B. Nichtbeachten der Vorfahrt, nicht angepasste Geschwindigkeit usw.).

Hinweis: Die Endsummen enthalten i.d.R. Nachmeldungen, sodass Abweichungen von der Summe der vorher veröffentlichten Monatswerte entstehen können.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

1 Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer im Saarland

Merkmal	Feb. 2008	Jan. 2009	Feb. 2009	Veränderung Feb. 2009 gegenüber				Januar bis Feb. 2008	Januar bis Feb. 2009	Veränderung in %
				Feb. 2008		Jan. 2009				
				absolut	in %	absolut	in %			
Unfälle insgesamt	2 383	2 548	2 249	- 134	- 5,6	- 299	- 11,7	4 818	4 797	- 0,4
davon mit										
Personenschaden	324	309	257	- 67	- 20,7	- 52	- 16,8	656	566	- 13,7
nur Sachschaden	2 059	2 239	1 992	- 67	- 3,3	- 247	- 11,0	4 162	4 231	1,7
Verunglückte Personen insgesamt	418	423	329	- 89	- 21,3	- 94	- 22,2	861	752	- 12,7
davon										
Getötete	7	2	3	- 4	- 57,1	1	50,0	11	5	x
Schwerverletzte	42	49	27	- 15	- 35,7	- 22	- 44,9	93	76	x
Leichtverletzte	369	372	299	- 70	- 19,0	- 73	- 19,6	757	671	- 11,4

2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Straßenarten und Unfallfolgen

Straßenart Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Zu- bzw. Abnahme (-)				
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-	Unfälle mit Personen- schaden	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-	
		Februar 2009				Februar 2008							
Autobahnen	29	1	3	36	29	-	4	36	-	x	x	-	
Bundesstraßen	41	1	4	45	52	4	5	61	- 21,2	x	x	- 26,2	
innerorts	33	-	2	39	37	3	3	45	- 10,8	x	x	- 13,3	
außerorts	8	1	2	6	15	1	2	16	x	-	-	x	
Landesstraßen	70	-	8	83	82	1	8	104	- 14,6	x	-	- 20,2	
innerorts	49	-	4	59	57	-	5	72	- 14,0	-	x	- 18,1	
außerorts	21	-	4	24	25	1	3	32	- 16,0	x	x	- 25,0	
Kreisstraßen	35	-	4	43	49	-	9	49	- 28,6	-	x	- 12,2	
innerorts	21	-	1	26	36	-	7	38	- 41,7	-	x	- 31,6	
außerorts	14	-	3	17	13	-	2	11	7,7	-	x	54,5	
Andere Straßen	82	1	8	92	112	2	16	119	- 26,8	x	x	- 22,7	
innerorts	74	1	8	84	100	1	13	110	- 26,0	-	x	- 23,6	
außerorts	8	-	-	8	12	1	3	9	x	x	x	x	
INSGESAMT	257	3	27	299	324	7	42	369	- 20,7	x	- 35,7	- 19,0	
innerorts	177	1	15	208	230	4	28	265	- 23,0	x	- 46,4	- 21,5	
außerorts	80	2	12	91	94	3	14	104	- 14,9	x	- 14,3	- 12,5	

3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Unfallursachen^{*)}

Ursache	Feb. 2008	Feb. 2009	Veränderung in %	Ursache	Feb. 2008	Feb. 2009	Veränderung in %
Fehlverhalten der Fahrzeugführer				Andere Fehler beim Fahrzeugführer	101	82	- 18,8
Alkoholeinfluss	16	24	50,0	Technische Mängel, Wartungsmängel	4	3	- 25,0
Berauschende Mittel	3	1	- 66,7	Fehlverhalten der Fußgänger			
Benutzung falscher Fahrbahn	3	5	66,7	Alkoholeinfluss	3	-	x
Nicht angepasste Geschwindigkeit	62	58	- 6,5	Berauschende Mittel	-	-	-
Ungenügender Sicherheitsabstand	34	27	- 20,6	Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	-	1	x
Fehler beim Überholen	9	7	- 22,2	Nichtbenutzen des Gehweges	1	-	x
Nebeneinanderfahren, Nichtbeachten des Reißverschlussverfahrens	2	4	x	Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	-	-	-
Nichtbeachten der Verkehrsregelung	60	41	- 31,7	Spielen auf oder neben der Fahrbahn	-	-	-
Fehler beim Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren	27	20	- 25,9	Andere Fehler der Fußgänger	5	3	- 40,0
Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr	17	9	- 47,1	Straßenverhältnisse			
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	6	6	-	Schnee, Eis	18	23	27,8
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	-	-	-	Regen	8	1	- 87,5
Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehörteile	2	1	x	Witterungseinflüsse	11	4	- 63,6
				Hindernisse auf der Fahrbahn			
				dar. Wild auf der Fahrbahn	2	2	-
				Sonstige Ursachen	10	12	20,0

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden können.

4 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Kreisen im Februar 2009

Regionalverband Landkreis Land	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden		Verunglückte Personen im Februar 2009							
			Zusammen		Getötete		Schwerverletzte		Leichtverletzte	
	Februar 2009	Jan. - Feb. 2009	insgesamt	darunter innerorts	insgesamt	darunter innerorts	insgesamt	darunter innerorts	insgesamt	darunter innerorts
Saarbrücken	83	231	103	71	1	-	7	5	95	66
Merzig- Wadern	26	66	35	17	-	-	2	-	33	17
Neunkirchen	40	116	47	37	-	-	3	3	44	34
Saarlouis	48	145	61	52	-	-	5	1	56	51
Saarpfalz- Kreis	43	122	59	31	2	1	6	3	51	27
St. Wendel	17	46	24	16	-	-	4	3	20	13
Saarland¹⁾	257	726	329	224	3	1	27	15	299	208

1) Einschließlich Nachträge.

5 Unfälle und Verunglückte nach Monaten 2008 und 2009

Monat	Unfälle insgesamt		Darunter Unfälle mit Personenschaden		Verunglückte Personen					
					Getötete		Schwerverletzte		Leichtverletzte	
	2008	2009	2008	2009	2008	2009	2008	2009	2008	2009
Januar	2 435	2 548	332	309	4	2	51	49	388	372
Februar	2 383	2 249	324	257	7	3	42	27	369	299
März										
April										
Mai										
Juni										
Juli										
August										
September										
Oktober										
November										
Dezember										

6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Tagesdatum und Ortslage im Februar 2009

Tagesdatum Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Davon mit			Verunglückte			Unfälle mit schwerw. ¹⁾ Sach- schaden	Unfälle mit Personen- und schwerw. ¹⁾ Sach- schaden
		Getöteten	Schwer- verletzten	Leicht-	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-		
innerorts und außerorts									
1. Sonntag	8	-	2	6	-	4	6	7	15
2. Montag	19	-	1	18	-	1	23	4	23
3. Dienstag	8	-	1	7	-	1	9	3	11
4. Mittwoch	12	-	2	10	-	2	12	2	14
5. Donnerstag	12	-	1	11	-	1	13	5	17
6. Freitag	14	-	3	11	-	3	14	2	16
7. Samstag	9	-	-	9	-	-	14	9	18
8. Sonntag	3	-	-	3	-	-	3	3	6
9. Montag	14	-	1	13	-	1	20	7	21
10. Dienstag	12	-	3	9	-	3	17	1	13
11. Mittwoch	4	-	-	4	-	-	6	4	8
12. Donnerstag	10	1	1	8	1	2	10	10	20
13. Freitag	14	-	1	13	-	1	15	5	19
14. Samstag	7	1	1	5	1	1	7	3	10
15. Sonntag	4	-	1	3	-	1	4	5	9
16. Montag	14	-	2	12	-	2	18	10	24
17. Dienstag	7	-	-	7	-	-	9	4	11
18. Mittwoch	12	-	-	12	-	-	16	1	13
19. Donnerstag	12	-	-	12	-	-	13	6	18
20. Freitag	6	-	1	5	-	1	6	2	8
21. Samstag	6	-	-	6	-	-	6	4	10
22. Sonntag	1	-	-	1	-	-	2	2	3
23. Montag	7	-	1	6	-	1	7	1	8
24. Dienstag	3	-	-	3	-	-	3	3	6
25. Mittwoch	11	-	-	11	-	-	11	4	15
26. Donnerstag	4	-	-	4	-	-	5	5	9
27. Freitag	12	1	1	10	1	1	15	6	18
28. Samstag	12	-	1	11	-	1	15	3	15
INSGESAMT	257	3	24	230	3	27	299	121	378

1) Schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne).

7 Hauptverursacher nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung Ortslage	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte			Schwerw. Unfälle mit Sachschaden (i.e.S.)	Unfälle mit Personenschaden	Verunglückte			Schwerw. Unfälle mit Sachschaden (i.e.S.)
		Ge-tötete	Schwer-verletzte	Leicht-			Ge-tötete	Schwer-verletzte	Leicht-	
	Februar 2009					Februar 2008				
Fahrer von										
Mofas, Mopeds	3	-	-	3	-	11	-	3	8	-
innerorts	3	-	-	3	-	11	-	3	8	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Motorzweirädern mit amtlichem Kennzeichen	2	-	-	2	1	7	-	-	9	1
innerorts	2	-	-	2	1	4	-	-	6	1
außerorts	-	-	-	-	-	3	-	-	3	-
Personenkraftwagen	218	2	25	257	108	263	6	29	311	114
innerorts	144	1	13	171	53	187	4	18	226	76
außerorts	74	1	12	86	55	76	2	11	85	38
darunter										
von 18 bis unter 25 Jahren	50	-	9	56	39	72	3	8	88	30
innerorts	31	-	3	41	18	46	2	7	58	21
außerorts	19	-	6	15	21	26	1	1	30	9
Busse	4	-	1	4	2	1	-	-	1	1
innerorts	4	-	1	4	2	1	-	-	1	1
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Güterkraftfahrzeuge	12	-	-	16	6	22	-	4	21	11
innerorts	9	-	-	13	1	10	-	1	9	5
außerorts	3	-	-	3	5	12	-	3	12	6
landwirtschaftl. Zugmasch.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
innerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
übrigen Kraftfahrzeugen	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
innerorts	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kraftfahrzeugen zusammen	239	2	26	282	118	304	6	36	350	128
innerorts	162	1	14	193	58	213	4	22	250	83
außerorts	77	1	12	89	60	91	2	14	100	45
Fahrrädern	6	1	-	6	-	11	-	4	9	-
innerorts	4	-	-	5	-	11	-	4	9	-
außerorts	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-
darunter										
unter 15 Jahren	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
innerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
anderen Fahrzeugen	1	-	-	1	1	3	-	-	6	2
innerorts	1	-	-	1	-	1	-	-	2	-
außerorts	-	-	-	-	1	2	-	-	4	2
Fußgänger	7	-	-	7	2	5	1	1	4	1
innerorts	7	-	-	7	-	4	-	1	4	1
außerorts	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-
darunter										
unter 15 Jahren	4	-	-	4	-	1	-	-	1	-
innerorts	4	-	-	4	-	1	-	-	1	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 Jahren und mehr	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
innerorts	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Andere Personen	4	-	1	3	-	1	-	1	-	-
innerorts	3	-	1	2	-	1	-	1	-	-
außerorts	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	257	3	27	299	121	324	7	42	369	131
innerorts	177	1	15	208	58	230	4	28	265	84
außerorts	80	2	12	91	63	94	3	14	104	47
darunter										
unter 15 Jahren	5	-	-	5	-	1	-	-	1	-
innerorts	4	-	-	4	-	1	-	-	1	-
außerorts	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
65 Jahren und mehr	31	1	4	33	5	41	1	5	42	10
innerorts	24	1	3	26	4	31	1	3	34	7
außerorts	7	-	1	7	1	10	-	2	8	3

8 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Unfallarten

Unfallart Ortslage	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Zu- bzw. Abnahme (-)			
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-
	Februar 2009			Februar 2008			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-		
	Anzahl										%	
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das ...												
anfährt oder anhält	41	-	-	52	42	-	3	51	- 2,4	-	x	2,0
innerorts	38	-	-	49	38	-	3	47	-	-	x	4,3
außerorts	3	-	-	3	4	-	-	4	x	-	-	x
vorausfährt oder wartet	40	-	3	56	59	-	-	86	- 32,2	-	x	- 34,9
innerorts	27	-	-	39	41	-	-	60	- 34,1	-	-	- 35,0
außerorts	13	-	3	17	18	-	-	26	- 27,8	-	x	- 34,6
seitlich in gleicher Richtung fährt	13	-	-	20	8	-	-	13	x	-	-	53,8
innerorts	1	-	-	2	1	-	-	1	-	-	-	x
außerorts	12	-	-	18	7	-	-	12	x	-	-	50,0
entgegen kommt	16	1	4	20	19	1	4	25	- 15,8	-	-	- 20,0
innerorts	8	-	2	9	9	-	1	9	x	-	x	-
außerorts	8	1	2	11	10	1	3	16	x	-	x	- 31,3
einbiegt oder kreuzt	54	-	3	69	78	-	6	98	- 30,8	-	x	- 29,6
innerorts	47	-	2	62	69	-	5	90	- 31,9	-	x	- 31,1
außerorts	7	-	1	7	9	-	1	8	x	-	-	x
Zusammenstoß Fahrzeug mit Fußgänger	29	-	6	24	36	3	7	29	- 19,4	x	x	- 17,2
innerorts	26	-	6	21	32	2	6	27	- 18,8	x	-	- 22,2
außerorts	3	-	-	3	4	1	1	2	x	x	x	x
Aufprall auf Hindernis	3	-	-	5	2	-	-	2	x	-	-	x
innerorts	2	-	-	2	1	-	-	1	x	-	-	x
außerorts	1	-	-	3	1	-	-	1	-	-	-	x
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	17	1	3	13	26	1	6	20	- 34,6	-	x	- 35,0
innerorts	2	-	1	1	7	-	3	4	x	-	x	x
außerorts	15	1	2	12	19	1	3	16	- 21,1	-	x	- 25,0
Abkommen von der Fahrbahn nach links	25	1	6	23	26	2	9	22	- 3,8	x	x	4,5
innerorts	10	1	2	9	10	2	4	9	-	x	x	-
außerorts	15	-	4	14	16	-	5	13	- 6,3	-	x	7,7
Unfall anderer Art	19	-	2	17	28	-	7	23	- 32,1	-	x	- 26,1
innerorts	16	-	2	14	22	-	6	17	- 27,3	-	x	- 17,6
außerorts	3	-	-	3	6	-	1	6	x	-	x	x
INSGESAMT	257	3	27	299	324	7	42	369	- 20,7	x	- 35,7	- 19,0
innerorts	177	1	15	208	230	4	28	265	- 23,0	x	- 46,4	- 21,5
außerorts	80	2	12	91	94	3	14	104	- 14,9	x	- 14,3	- 12,5

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes Saarland

I. ZUSAMMENFASSENDE SCHRIFTEN

Statistisches Jahrbuch für das Saarland 2008 (erschieden im Oktober 2008, EUR 20,00). Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

Saarländische Gemeindezahlen 2008 (erschieden im November 2008, EUR 8,00). In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.

SAARLAND HEUTE 2009 - Statistische Kurzinformationen (erschieden im März 2009, erscheint jährlich, kostenlos)

Statistisches Jahrbuch „Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2004 (letztmalig erschienen im Dezember 2004, EUR 10,00) und **Broschüre „Statistische Kurzinformationen Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2008** (erschieden im Februar 2008, kostenlos). Sind bisher regelmäßig im Wechsel erschienen. Das Jahrbuch zeigt ein Panorama der grenzüberschreitenden europäischen Region in Wort, Zahl und Bild über die demografische, wirtschaftliche und soziale Lage. Bei dem zweisprachigen Werk (deutsch und französisch) handelt es sich um eine Gemeinschaftsveröffentlichung der beteiligten Statistischen Ämter. Die Broschüre enthält die wichtigsten Daten des Jahrbuchs in aktueller Darstellung. Das Jahrbuch ist inzwischen durch die Internet-Datenbank www.grossregion.lu abgelöst worden.

Statistik Journal, Statistisches Quartalsheft Saarland (Einzelheft EUR 3,00, Jahresabonnement EUR 12,00). Das Statistik Journal informiert über aktuelle Ergebnisse aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

II. FACHSTATISTISCHE SCHRIFTEN

Handbuch Öffentliche Finanzen 2006 (erschieden im November 2008, EUR 10,00). Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für die Gemeinden und das Land.

Statistische Berichte (erscheinen monatlich, viertel-, halb oder ganzjährlich zu einem Preis ab EUR 3,00 p.St.). In den Statistischen Berichten werden zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und in der Regel bundeseinheitlich festgelegt.

Fachstatistische Faltblätter „Statistische Kurzinformationen“ (erscheinen i.d.R. jährlich und sind kostenlos). Zurzeit liegen vor:

Hochschulen im Saarland 2007/2008 (erschieden im Mai 2008)

Landwirtschaft im Saarland - Ausgabe 2009 (erschieden im Mai 2009)

III. REIHEN

Einzelchriften zur Statistik des Saarlandes. In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung, Wahlen etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte). In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten, insbesondere in den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Bildung und Agrarberichterstattung, veröffentlicht. Aktuell erschienene Sonderhefte:

Agrarstrukturerhebung 2007 - Strukturdaten der Landwirtschaft (erschieden im April 2009, EUR 10,00)

Produzierendes Gewerbe 2007 (erschieden im Juli 2008, EUR 10,00)

Allgemeinbildende Schulen 2007/2008 (erschieden im August 2008, EUR 10,00)

Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder. Im Rahmen dieser Reihe werden gemeinsame Veröffentlichungen mit bundesdeutschen Zahlen konzipiert, z. B. der Museumsbericht, das Gemeindeverzeichnis und die Kreiszahlen sowie mehrere Statistik Datenbanken. Mehrmals jährlich erscheinen auch die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Länder, mit Ergebnissen über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung und verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise.

IV. VERZEICHNISSE

Das Statistische Amt bietet verschiedene Verzeichnisse an: Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland usw. Sie werden i.d.R. jährlich aktualisiert herausgegeben und sind auch in elektronischer Form lieferbar. Die Kosten richten sich jeweils nach dem Umfang.